

Klasse	Schwerpunkt Allgemein	Schwerpunkt Gewaltprävention	Begründung
1	<b>Ankommen &amp; Kennenlernen</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinder lernen durch spielerische Module Achtsamkeit und den Umgang mit Gefühlen.</li> <li>• Lehrkräfte und Eltern werden einbezogen, um Nachhaltigkeit zu fördern.</li> <li>• Die Programme stärken frühzeitig die Ressourcen der Kinder.</li> </ul>
2	<b>Soziale Interaktion</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theaterspiele unterstützen nachhaltiges Lernen durch aktives Handeln.</li> <li>• Prävention von verfestigten Dynamiken durch kooperatives Miteinander.</li> <li>• Grundlage für respektvolle und nachhaltige soziale Beziehungen.</li> </ul>
3	<b>Gewaltfreie Kommunikation</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung der Fähigkeit, Gefühle und Wünsche klar und respektvoll zu äußern.</li> <li>• Ausbildung von Streitschlichtern stärkt die Eigenverantwortung.</li> <li>• Prävention durch gezielte Konfliktlösungsstrategien.</li> </ul>
4	<b>Sexuelle Bildung</b>	Schutz vor Gewalt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Wissen zu körperlichen Veränderungen und Schutzstrategien.</li> <li>• Förderung von Selbstsicherheit in emotionalen und körperlichen Belangen.</li> <li>• Sensibilisierung für Hilfsanlaufstellen bei Grenzüberschreitungen.</li> </ul>
5	<b>Klassenrat + Medienkompetenz</b>	Medienkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassenrat stärkt demokratische Teilhabe und Selbstorganisation.</li> <li>• Medienkompetenz fördert den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien.</li> <li>• (soziale) Medien als Überschreitungsräume</li> <li>• Zusammenarbeit mit Eltern schafft konsistentes Lernumfeld.</li> </ul>
6		Sexuelle Bildung (Grenzen & Gewalt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SchülerInnen lernen, ihre Körpergrenzen und die von anderen zu erkennen und zu wahren</li> <li>• Aufklärung über sexuelle Übergriffe</li> <li>• Verbindung zum MNT-Unterricht schafft Kohärenz (Verhütung)</li> <li>• Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung</li> </ul>
7	<b>Suchtprävention</b>	Sexuelle Bildung (Sexualität & Beziehung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermittlung von Wissen zu Gefahren und Risikofaktoren von Sucht.</li> <li>• Begegnung mit Betroffenen stärkt die Empathie und Reflexion.</li> </ul>

			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennenlernen von Anlaufstellen bietet praktische Hilfestellung.</li> <li>• Enttabuisierung von Sexualität</li> <li>• Positive Verbindung zur Sexualität schaffen</li> <li>• Entgegenwirken der möglichen abschreckenden Wirkung hinsichtlich Sexualität von</li> </ul>
8	<b>Gesellschaft (Herkunft, Politik, Mobbing, Zukunftsängste- und Perspektiven, BAföG etc.)</b>	Diskriminierung (Sexualität & Geschlecht)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderung von Eigenverantwortung und kritischem Denken.</li> <li>• Projekttag ermöglichen partizipative Themenwahl und Engagement.</li> <li>• Prävention von gesellschaftlichen Phänomenen wie Cyber-Mobbing und Fake News.</li> <li>• Differenzierte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Aspekten von Geschlecht &amp; Sexualität</li> </ul>

Ab Klassenstufe 9 ist kein allgemeines Präventionsangebot vorgesehen, sondern richtet sich nach den Bedürfnissen der Klassen.